

Inhalt

1. Nach Qatar und Kritik: Reformen im Weltsport?	11
1.1. Internationale Organisationen – ein grober Überblick	15
1.2. Die internationalen Sportverbände zwischen Markt und Staat	18
1.3. Zur Relevanz des Sports und der Sportverbände in der Weltpolitik	22
1.4. International Public Administration – ein neuer Bürokratietyp	26
1.5. Die Verbände des Weltsports als Meta-Organisationen	30
1.6. Modernisierung der Verwaltungsstäbe oder politische Reformen?	32
2. Die vereinten Sportnationen: Zur Organisation des Weltsports	39
2.1. Geschichte: unterschiedliche Modelle, ähnliche Prinzipien	44
2.2. Autonomie: unabhängig zwischen Markt und Staat	50
2.3. Monopol: eine Sportart, ein Weltverband	53
2.4. Hierarchie: Nationalverbände – Kontinentalverbände – Weltverbände	58
2.5. Gleichheit: Jedes Mitglied die gleichen Rechte und Pflichten	61
2.6. Solidarität: Entwickeln der Sportart auch in schwachen Ländern	64
2.7. Neutralität: Sport treiben, keine Politik	67
2.8. Die vereinten Sportnationen zwischen Anspruch und Wirklichkeit	69

3. Wachstumszwang und Innovationen: zur Finanzierung des Weltsports	73
3.1. Mitgliedsbeiträge: kontrovers, unerwünscht und irrelevant	76
3.2. Eigeneinnahmen I: Wettbewerbe und Risikoteilung	78
3.3. Eigeneinnahmen II: Markenrechte und Sponsoren	82
3.4. Eigeneinnahmen III: Übertragungsrechte und TV-Verträge	87
3.5. Ausschüttungen: die Erwartungen der Mitglieder	91
3.6. Wachstumszwang: die Ausweitung der Wettbewerbe	93
3.7. Innovationen: die Erfindung neuer Disziplinen	98
3.8. Dilemmata: Sportpolitik zwischen Idealen und Kommerz	102
4. Kritikresistent und reformunfähig? Zur Zukunft des Weltsports	105
4.1. Menschenrechte und Demokratie als Vergabekriterien?	108
4.2. Nachhaltigkeit und Klimaneutralität als Vergabekriterien?	112
4.3. Politische Reformen nach einem Aufstand der Sportler?	116
4.4. Politische Reformen nach einem Boykott von Mitgliedern?	122
4.5. Politische Reformen nach einem Kollabieren des Geschäftsmodells?	126
4.6. Neuerliche Dominanz trotz Niedergang des Westens?	129
4.7. Die Weltsportverbände zwischen Geschäftserfolg und Imageverlust	132
Quellen und Literatur	135